

Software

XR Monza: Mehr Automatisierung und Integration für moderne Dokumentationsprozesse

Sassenberg, 14. Januar 2026 – Mit XR Monza 2.5.7 bringt gds ein umfangreiches Release für das Redaktionssystem XR auf den Markt, das Automatisierung, Integration und Workflow-Effizienz deutlich verbessert. Kernstück ist eine neue REST-API für nahtlose Systemanbindungen, ein professioneller Callout-Editor mit pixelgenauer Ausrichtung sowie die direkte Integration externer PDFs über den neuen Modultyp „Medium“.

„Mit XR Monza haben wir den Fokus auf Automatisierung und Integration gelegt – zwei Themen, die heute im Zentrum moderner Dokumentationsprozesse stehen“, sagt Tobias Kreimann, Produktmanager CCMS XR bei gds. „Ob bei der Anbindung an ERP- und PIM-Systeme, der professionellen Bearbeitung technischer Grafiken mit präzisen Ausrichtungshilfen oder der flexiblen Einbindung externer Inhalte – XR unterstützt Unternehmen dabei, technische Informationen schneller und konsistenter bereitzustellen.“

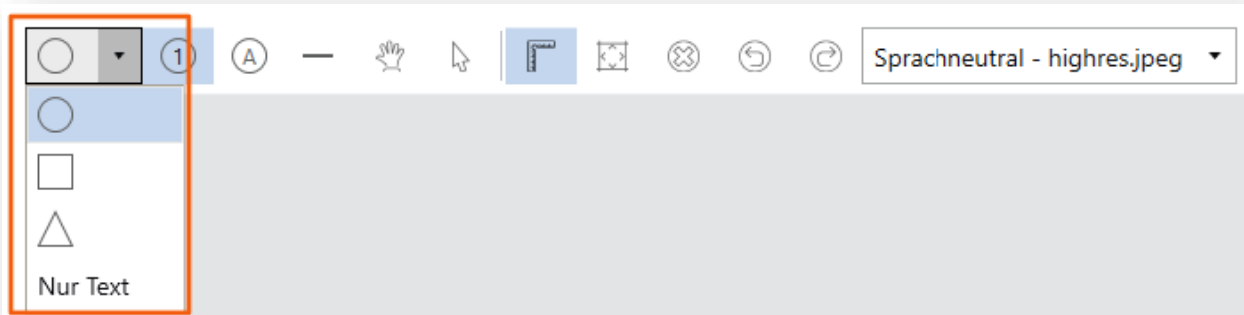
REST-API: Nahtlose Integration in bestehende Systemlandschaften

Die neue REST-API öffnet XR für durchgängige Integrationsszenarien – von PIM/ERP-Systemen bis zu Translation-Management-Lösungen. Über die Schnittstelle lassen sich Dokumente, Module und Medien automatisiert verwalten, Varianten und Metadaten synchronisieren sowie Publikationen anstoßen und deren Ergebnisse abrufen.

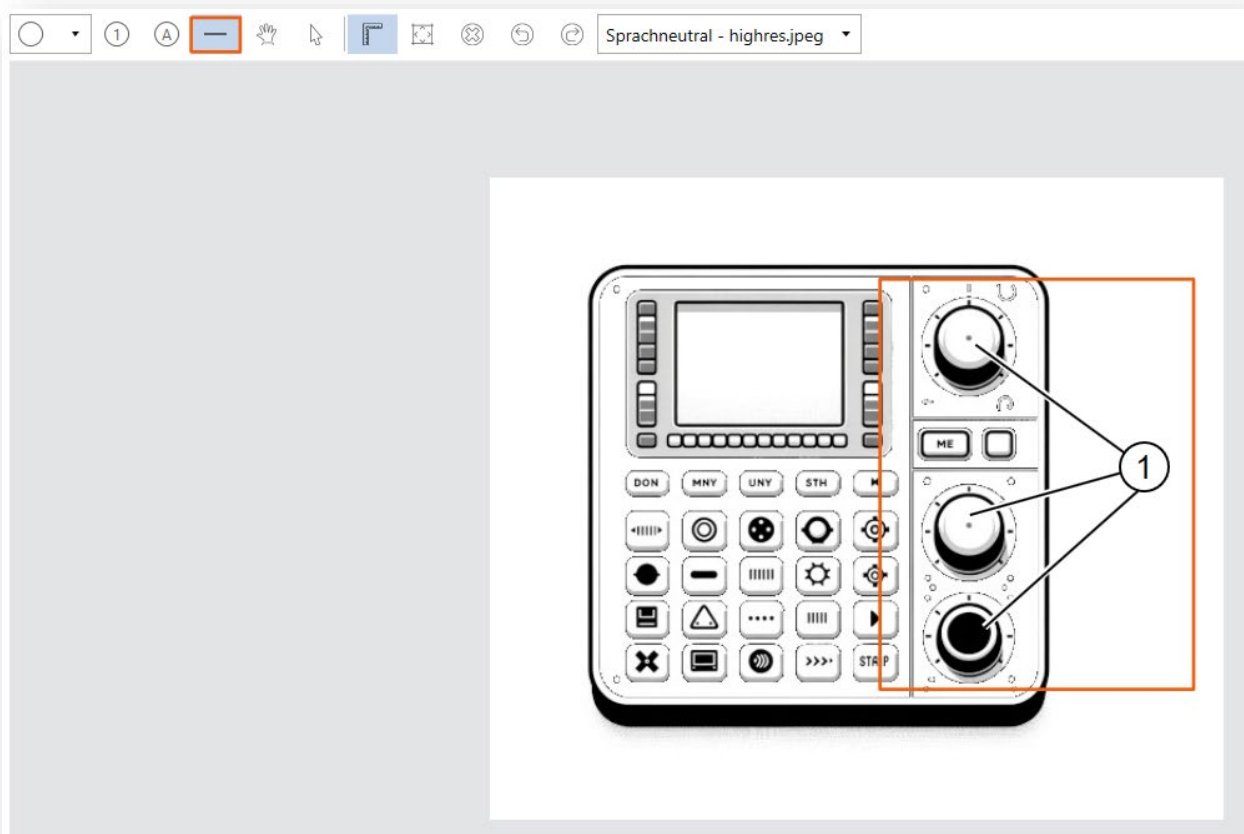
Damit können Unternehmen Dokumentationsprozesse stärker automatisieren, manuelle Fehlerquellen reduzieren und XR in bestehende Release- und Content-Delivery-Pipelines integrieren. Ein ERP-System kann beispielsweise nach einer Produktänderung automatisch eine XR-Publikation auslösen und das Ergebnis direkt wieder abrufen – so werden Dokumentations- und Entwicklungszyklen optimal verzahnt.

Professioneller Callout-Editor: Präzise Ausrichtung technischer Grafiken

Der neue Callout-Editor vereinfacht die Bearbeitung beschrifteter Grafiken mit zahlreichen professionellen Features: Magnetische Hilfslinien sorgen für pixelgenaue Ausrichtung von Beschriftungen über mehrere Grafiken hinweg. Flexible Nummerierungsformen (Kreis, Viereck, Dreieck) und konfigurierbare Linienenden ermöglichen die Anpassung an Corporate Design-Vorgaben.



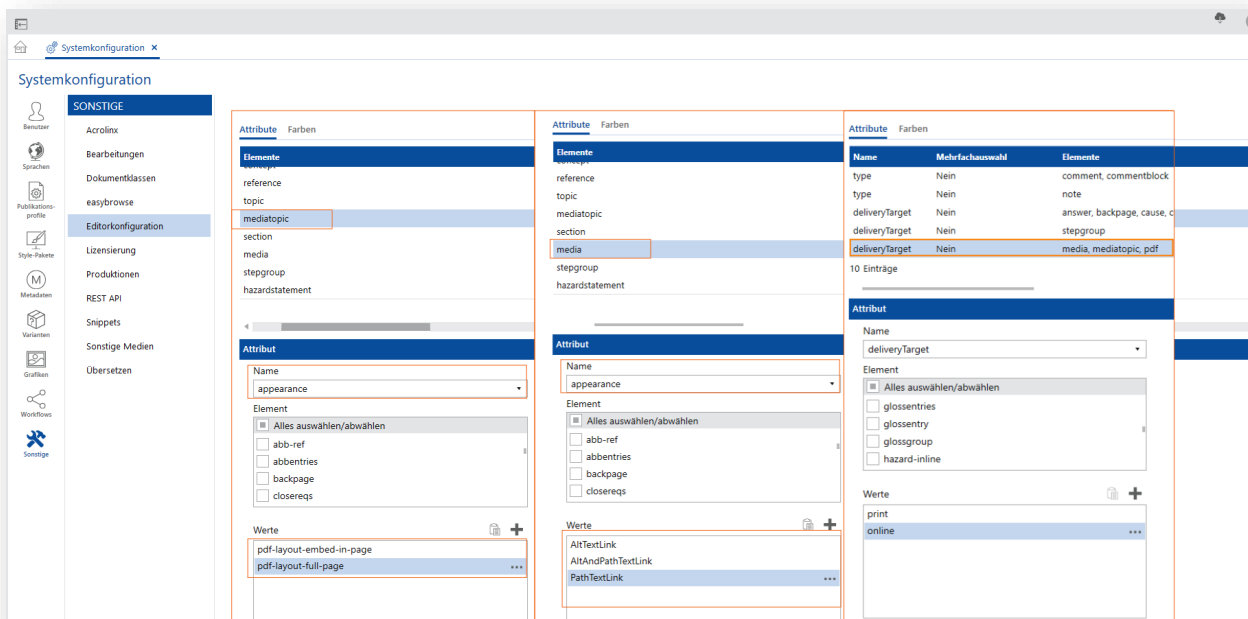
Eine Besonderheit ist die Möglichkeit, mehrere Pfeile einer einzelnen Nummer zuzuordnen – ideal für die Kennzeichnung identischer Bauteile in Explosionszeichnungen.



Die automatische Skalierung stellt sicher, dass Callouts unabhängig von der Grafikgröße immer in konsistenter Größe dargestellt werden – ob als kleine Abbildung im Fließtext oder als großformatige Darstellung. Dies eliminiert manuelle Anpassungen und gewährleistet ein professionelles, einheitliches Erscheinungsbild über alle Publikationen hinweg.

Externe PDFs direkt in Publikationen integrieren

Der neue Modultyp „Medium“ ermöglicht es, externe PDF-Dokumente nicht nur zu verlinken, sondern als festen Bestandteil einer Publikation auszugeben. Zulieferdokumente wie Schaltpläne oder Zertifikate können direkt in Betriebsanleitungen eingebunden werden – wahlweise seitenfüllend oder in den Satzspiegel skaliert, mit korrekter Aufführung im Inhaltsverzeichnis. Varianten- und Gültigkeitssteuerung sorgen dafür, dass jeweils die passende Version ausgegeben wird.



Optimierte Übersetzungsprozesse für schnellere Veröffentlichungen

XR Monza unterstützt Redaktionen dabei, Übersetzungsstände transparenter zu nutzen. Publikationen können bereits ausgegeben werden, wenn einzelne Kapitel noch nicht übersetzt sind – übersetzte Inhalte erscheinen in der Zielsprache, nicht übersetzte automatisch in der Quellsprache. Dies ist besonders bei internationalen Produkteinführungen wertvoll, wo Zeit oft kritisch ist.

Weitere Verbesserungen im Überblick

XR Monza 2.5.7 enthält zahlreiche Detailverbesserungen.

- Statusabhängige Wasserzeichen in PDF-Ausgaben zur Kennzeichnung von Entwurfs- oder Freigabeständen
- Neues @frame-Attribut zur kanalspezifischen Darstellung von Rahmen um Grafiken
- Konfigurierbare Aufzählungszeichen über das appearance-Attribut
- Erweiterter Einfügedialog für Medien mit direkter Definition von Alt-Text, Layout und Bildunterschriften
- Verbesserte Usability in Variantenprofilen durch Mehrfachauswahl und optimierte Sortierung

Hinweis für Bestandskunden

Mit XR Monza sind Anpassungen an kundenspezifischen Style-Paketen erforderlich. Für PDF-Publikationen über XR wird Miramo 3.0.0p045 eingesetzt; bei älteren Miramo-Versionen kann die vollständige Feature-Unterstützung nicht gewährleistet werden. gds unterstützt bei der Update-Planung und notwendigen Anpassungen.

Verfügbarkeit

XR Monza 2.5.7 ist ab sofort verfügbar. Weitere Informationen unter <https://www.gds.eu/de/produkte/xr>

Über gds

gds – Einfach. Alles. Besser. – steht für praxisorientierte Softwarelösungen und Dienstleistungen im Bereich der Technischen Dokumentation. Effizienzsteigerung und Prozessoptimierung stehen dabei im Fokus. Die Redaktionssysteme docuglobe und XR sind bei führenden Unternehmen im Einsatz und sorgen neben erheblichen Einsparungen für konsistente, qualitätsgesicherte Dokumente. Die normgerechte Erstellung reicht von der Betriebsanleitung bis hin zur Risikobeurteilung. Die gds Sprachenwelt steht für zertifizierte Übersetzungen und Sprachdienstleistungen.

Redaktionskontakt

gds GmbH

Regine Ceglarek
Robert-Linnemann-Str. 17
48336 Sassenberg
Telefon: +49 2583 - 301 3065
Regine.Ceglarek@gds.eu

gds GmbH

Anja McGuire
Robert-Linnemann-Str. 17
48336 Sassenberg
Telefon: +49 2583 - 301 3225
Anja.McGuire@gds.eu